

Mandarine 17

Mandarinensorten

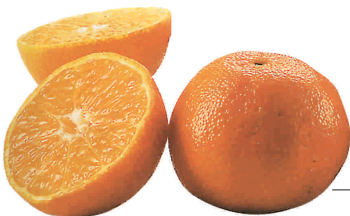
Der Name „Mandarine“ steht nicht nur für die „echte“ Mandarine, sondern auch als Sammelbegriff für die vielen mandarinenähnlichen Varietäten, Formen und Kreuzungen, die zufällig oder durch Züchtungen entstanden sind. Die wichtigsten Sorten: „Clementinen“, „Clemenvilla“, „Suntina“, „Tangerine“, „Avana di Palermo“, „Avana di Paterno“, „Nagpur Santa“, „Tambor“, „Ugli“, „Satsuma“.

Anbaugelände

Italien, Israel, Spanien, Südamerika, Philippinen, Indien

Lieferbar als:

- blankes Fruchtkonzentrat mit 60 Bx



	Brix	ca.	11	
Saccharose		ca.	38	g/kg (1)
Glucose		ca.	24	g/kg (1)
Fructose		ca.	25	g/kg (1)
Kalium		ca.	1630	mg/kg (1)
Titrierbare Säure		ca.	9	g/kg (1)
Asche		ca.	3,3	g/kg (1)